



Amts- und Mitteilungsblatt



**Arnsdorf
Böhrigen
Dittersdorf**

**Etzdorf
Marbach
Naundorf**

der Gemeinde Tiefenbach/Sa.

Ausgabe 165

Erscheinungstag: 08.08.07

Redaktionsschluss für September: 24.08.2007

IMPRESSUM: Herausgeber ist die Gemeindeverwaltung Tiefenbach sowie Wagner, Digitaldruck und Medien GmbH; Druck: Wagner Digitaldruck und Medien GmbH, August-Bebel-Str. 12, 01683 Nossen, Internet: www.wagnerdigital.de, E-Mail: service@wagnerdigital.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist: Bürgermeister Zill. Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil ist: Wagner Digitaldruck und Medien GmbH. Für Druckfehler übernimmt der Verlag keine Haftung. Nachdruck bzw. Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages gestattet. Für den Inhalt der Anzeige zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Mittelschule symbolisch zu Grabe getragen

Am Mittwoch, dem 18. Juli, wurde unsere Mittelschule Tiefenbach in einem symbolischen Akt zu Grabe getragen. Durch den Mitwirkungsentzug des Ministeriums für Kultus des Freistaates Sachsen musste die Schule geschlossen werden. Damit enden mit Schuljahresabschluss 2006/2007 nahezu exakt auf den Tag 167 Jahre Schulgeschichte im Ort Böhrigen.

Nach dem sich bis 14.00 Uhr an diesem 18. Juli 2007 zahlreiche Bürger, ehemalige und derzeitige Lehrer, ehemalige und jetzige Schüler, Kinder der Kindertagesstätte Böhrigen mit ihren Erzieherinnen, Gemeinde- und Ortschaftsräte auf dem Schulgelände eingefunden hatten, verkündete der Schulleiter nach einer kurzen Ansprache die offizielle Schließung der Mittelschule Tiefenbach. Danach setzte sich ein Trauerzug mit einem mit schwarzen Tüchern verhüllter symbolischen Sarg rund um Böhrigen in Bewegung, abgesichert durch Kameraden der Ortsfeuerwehr Böhrigen.

Wieder auf dem Schulhof angekommen, wurde der Sarg auf einem vorbereiteten Holzstoß verbrannt. Bürgermeister A. Zill hielt dazu die Trauerrede, nach dem er vorher einen Protestbrief der Witwe des früheren Schuldirektors Walter Fritzsche verlesen hatte. Anschließend wurde eine wiederum symbolische Urne von Ortsvorsteher Reinhard Tzschoppe an der vor dem Schulgebäude stehenden Rotbuche versenkt und vom Bürgermeister ein symbolisches Holzkreuz angebracht.

Für die Bereitstellung der symbolischen Utensilien möchten wir an dieser Stelle Herrn Hans-Otto Zill herzlichen Dank sagen.

Ebenfalls vielen Dank an alle Dabeigewesenen, die mit ihrer Anwesenheit zu diesem symbolischen Akt auch ihre Solidarität zur Schule demonstrierten und gleichzeitig ihrem Protest zur Schulschließung Ausdruck verliehen haben.

**A. Zill
Bürgermeister**

Straßenbau Ortsdurchfahrt Etzdorf geht in die Endphase

Die Baumaßnahmen an der Ortsdurchfahrt Etzdorf ist im derzeitigen II. Bauabschnitt nahezu planmäßig verlaufen.

Nach dem Einbau der Trag- und Bindschicht in der 31. Kalenderwoche werden bis zur 34. KW die Nebenanlagen (Fußwege, Grundstückszufahrten usw.) fertiggestellt und nach derzeitigen Planungen ab Mitte der 34. KW die Deckschicht eingebaut. Danach sind Restarbeiten, das Aufbringen der Fahrbahnmarkierungen und der Vollzug der verkehrsrechtlichen Anordnungen (Verkehrszeichen) zu erledigen.

Eine genaue Angabe zur Verkehrsfreigabe ist zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieses Blattes noch nicht möglich.

Straßenbeleuchtung in Etzdorf mit Hemmnissen

Die mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt in Etzdorf neu zu errichtende Straßenbeleuchtung sollte im I. Bauabschnitt, eigentlich schon ab Anfang Juli, in Betrieb sein.

Leider gibt es mit der beauftragten Elektrofirma rechtliche Auseinandersetzungen, die eine Ausführung der Leistung in Abhängigkeit vom Baufortschritt des Straßenbaus derzeit behindern.

Dass sich ein Handwerksbetrieb der Region in einer solchen Form am Marktwettbewerb beteiligt, hat die Gemeindeverwaltung bisher noch nicht erlebt. Wir hoffen auf eine baldige einvernehmliche Lösung.

Weitere Straßenbaumaßnahmen in Sicht, verbunden mit Verkehrseinschränkungen

Das Landratsamt Mittweida hat als Straßenbauastträger weitere Baumaßnahmen an der Kreisstraße K 8296 (Etzdorf - Arnsdorf) beauftragt. Durch die Firma Walter Straßenbau aus Etzdorf laufen derzeit schon Reparaturarbeiten aus den Unwetterschäden vom Juli 2006 unter teilweise halbseitiger Sperrung. Ab voraussichtlich 33. KW (13. August) wird zwischen Etzdorf und Böhrigen Vollsperrung eingerichtet. Dabei wird auf diesem Streckenabschnitt ein Felddurchlass erneuert, die Brücke über dem Klimmbach neu errichtet sowie die Fahrbahn ab Brücke Steinbach in Etzdorf bis Bauende 1. Bauabschnitt grundhaft ausgebaut. Neben der Fahrbahn soll ein Fuß- und Radweg bis auf die Höhe Abzweig Wirtschaftsweg Am Bauernwald angelegt werden. Die Finanzierungsgenehmigung ist bis Redaktionsschluss aber noch offen. Richtig kompliziert wird die Verkehrsführung von und nach Böhrigen, wenn ab voraussichtlich September eine gleichzeitige Baumaßnahme, Fahrbahnerneuerung von Böhrigen bis B 169 Arnsdorf, beginnen soll. Die dafür bereitgestellten Gelder müssen noch in diesem Jahr abgerechnet werden. Die Gemeindeverwaltung begrüßt einerseits die zu erwartenden Baumaßnahmen, andererseits bleibt unverständlich, dass diese Maßnahmen nicht besser koordiniert werden können. Schuld an dieser Misere ist die Fördermittelpolitik von Europäischer Union, Bund und Ländern, die dann immer unter der Devise läuft: **Entweder du nimmst die Gelder und beugst dich den Problemen oder ein anderer nutzt die Gelegenheit!**

Nach der Gemeindeverwaltung vorliegenden Informationen hat das Straßenbauamt Chemnitz weiterhin die Planung für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Marbach der S 36 (Am Forsthaus) in Auftrag gegeben.

Das Landratsamt Mittweida hat seinerseits die Planung für weitere Teile der Ortsdurchfahrt Marbach, so u. a. an erster Priorität die Lorenzstraße beauftragt. Hier muss eine dringende Koordination mit dem zuständigen Abwasserzweckverband erfolgen und um Klarheit für das Abwasserentsorgungskonzept dieses Ortsteils zu erlangen. Es werden also demnächst spannende Monate folgen, die eine Lösung so mancher bisheriger Probleme in Aussicht stellen. Die Gemeindeverwaltung will sich auch künftig um eine rechtzeitige Information bemühen und hofft schon jetzt auf das Verständnis der Bürgerschaft für so manches damit aufkommende Problem.

Ihr Bürgermeister A. Zill

Bekanntmachung der in der 29. Gemeinderatssitzung gefassten Beschlüsse

Beschluss-Nr. 144 / 29 / 2007

Der Gemeinderat Tiefenbach bestätigt das Protokoll der 28. GR-Sitzung.

15 Ja-Stimmen, 0- Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 145 / 29 / 2007

Der Gemeinderat Tiefenbach beschließt in seiner 29. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 10.07.2007 die Bestellung von Frau Rosalinde Kluge zur Gleichstellungs- und Frauenbeauftragten für die Gemeinde Tiefenbach.

Die Zustimmungserklärung von Frau Kluge liegt vor.

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 146 / 29 / 2007

Der Gemeinderat Tiefenbach beschließt in seiner 29. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 10.07.2007 die Einwendung des Ortschaftsrates Naundorf zu berücksichtigen und die Anschaffung eines gebrauchten Nachtspeicherofens für den Veranstaltungsraum im Dorfgemeinschaftshaus Naundorf zum Preis von 750 € in den 1. Nachtrag 2007 aufzunehmen. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt wird um diese Summe gekürzt und die Entnahme aus der Rücklage um diesen Betrag erhöht.

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 147 / 29 / 2007

Der Gemeinderat Tiefenbach beschließt in seiner 29. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 10.07.2007 die Einwendung der Grundschule Marbach zu berücksichtigen und die Einrichtung eines PC-Abstellraumes zum Preis von 2.000 € in den 1. Nachtrag 2007 aufzunehmen.

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt wird um diese Summe gekürzt und die Entnahme aus der Rücklage um diesen Betrag erhöht.

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 148 / 29 / 2007

Der Gemeinderat Tiefenbach beschließt in seiner 29. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 10. Juli 2007 die 1. Nachtragsatzung der Gemeinde Tiefenbach für das Haushaltsjahr 2007.

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 149 / 29 / 2007

Der Gemeinderat Tiefenbach beschließt in seiner 29. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 10.07.2007 die Übergabe der Wegeflurstücke 222 der Gemarkung Gersdorf und 938 der Gemarkung Marbach an den Eigentümer des Gersdorfer Waldes, Herrn Albrecht v. Breitenbuch.

Die zurückliegend unterlassene Instandhaltung der Wegeflurstücke und des Durchlasses des Krebsbaches werden dem Kaufpreis gemäß tabellarischem Wert des Gutachterausschusses in Höhe von 7.393,53 € (Flurst. 222 =5.671,53 € ; Flurst. 938 = 1,722,00 €) gegengerechnet.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den entsprechenden notariellen Vertrag abzuschließen.

8 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen

Einladung zur 30. öffentlichen Gemeinderatssitzung

Die 30. öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, dem 14. August 2007 um 19.00 Uhr, im Veranstaltungsraum der Gemeindeverwaltung Tiefenbach** im OT Etzdorf, Waldheimer Str. 13 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates sowie Bestätigung der Tagesordnung
2. Protokollbestätigung der 29. Ratssitzung
3. Bürgerfragestunde Teil I (max. 15 min.)
4. Information zum Angebot der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft mbH an der envia (KBE) zur Einlage bzw. zum Ankauf der bisher treuhänderisch gehaltenen Aktien an der envia M
5. Übergabe einer Beratungsvorlage von Gemeinderat B. König

6. Information und Beschlussfassung zum Vertrag mit der Firma Autoservice Hübler zur Ölspurbeseitigung im Gemeindegebiet Tiefenbach
 7. Diskussion und Beschlussfassung zur Satzungsänderung/-erweiterung der Satzung des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiburger Mulde“
 8. Diskussion zum bevorstehenden Kaufvertrag mit der Bahn AG bezüglich der Bahnstrecke Hainichen – Roßwein
 9. Information an die Gemeinderäte zu Fördermittelbescheiden
 10. Information zum Baugeschehen im Gemeindegebiet
 11. Verschiedenes
 12. Bürgerfragestunde Teil II
- Es schließt sich ein nichtöffentlicher Tagesordnungsteil an.
Interessierte Bürger und Einwohner sind herzlich eingeladen.

A. Zill
Bürgermeister

Einladungen zu Ortschaftsratsitzungen

im OT Arnsdorf

13.08.2007, 19:30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Arnsdorf

im OT Böhrigen

15.08.2007, 19:00 Uhr, Schulspeiseraum der Mittelschule

im OT Dittersdorf

20.08.2007, 19:00 Uhr, im Versammlungsraum FFW- Depot

im OT Etzdorf

keine Sitzung

im OT Naundorf

20.08.2007, 19:30 Uhr, im Bürgerhaus Naundorf

Die Ortsvorsteher

Der Ortschaftsrat Böhrigen informiert, dass die Altpapiersammlung im September um eine Woche, **auf den 10. September**, verschoben wird.

Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Das Ordnungsamt des Landratsamtes Mittweida verweist im aktuellen Schreiben vom 12.07.2007 auf nachfolgenden Sachverhalt:

- Die Aufstellung von Containern, unabhängig von ihren äußeren Abmessungen, im öffentlichen Verkehrsraum bedarf einer Ausnahmegenehmigung nach § 46 Abs. 1 Pkt. 8 der Straßenverkehrsordnung (StVO). Diese ist bei der Unteren Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes zu beantragen. Container fallen als Verkehrshindernisse unter die Verbotsnorm des § 31 Abs. 1 der StVO.
- Unberührt von dieser Ausnahmegenehmigung bleibt die Erteilung der Erlaubnis zur Sondernutzung nach § 18 Sächsisches Straßengesetz.

BEKANNTMACHUNG des Staatlichen Vermessungs- amtes Rochlitz

Offenlegung der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters

nach § 12 Abs. 5 Sächsisches Vermessungsgesetz¹⁾ (Sächs-VermG)

Das Staatliche Vermessungsamt Rochlitz hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

Betroffene Flurstücke:

Gemarkung Arnsdorf

Flurstücke

84, 378/1, 79/2, 77/1, 76/1, 75/1, 5, 3, 2, 284a, 284/2, 284/1, 78/2, 74/1, 529/1, 1/12, 113b, 384/2, 316, 318/4, 319/2, 320/5, 320/2, 326/1, 327/1, 351, 7, 8/1, 9/1, 228/4, 228/7, 228/8, 234/1, 29a, 30/2, 31a, 25d, 18c, 15/1, 16/1, 17c, 21/2, 22a, 23, 23a, 27, 73/1, 72/2, 71/2, 70a, 376/1, 62/4, 59/1, 58/3, 53, 52a, 50a, 89/1, 56/1, 44, 245/4, 13/3, 12/1, 286/3, 242/4, 242/5, 46/2, 46/3, 45, 33, 32/2, 34c, 34, 435/7, 435/6, 435g, 435o, 435p, 435/3, 435/14, 435/11, 435/2, 435/1, 423/3, 20a

Art der Änderung:

1. Änderung der Angaben zur Nutzung eines Flurstücks
2. Änderung des Gebäudenachweises

Betroffene Flurstücke:

Gemarkung Arnsdorf

Flurstücke

378/2, 4, 284/3, 528/1, 78/3, 524, 523, 1/4, 113, 293/1, 388/1, 402/2, 295, 318/3, 9/2, 14/2, 228/3, 25/6, 18/2, 87/1, 72/1, 65/5, 65/4, 69/2, 63/1, 57/3, 48, 51a, 357/1, 287/1, 11/1, 242/3, 242/2, 32/1, 432, 433, 435n, 435k, 435w, 435f, 436, 435u, 289, 423/4, 290, 534

Art der Änderung:

1. Änderung der Angaben zur Nutzung eines Flurstücks.

Betroffene Flurstücke:

Gemarkung Arnsdorf

Flurstücke

402/6, 320/4, 527, 228/2, 30/1, 25/3, 25/9, 25/4, 25/8, 18/5, 47/4, 47/5, 88e, 13/4, 286/2, 297/2, 435/8

Art der Änderung:

1. Änderung des Gebäudenachweises

Betroffene Flurstücke:

Gemarkung Arnsdorf

Flurstücke

78/2, 293/1, 402/2, 295, 318/4, 319/2, 228/4, 228/3, 234/1, 87/1, 376/1, 62/4, 89/1, 88e, 357/1, 245/4, 32/2, 34, 433, 435/7, 435/6, 435w, 435u, 435/11, 435/2, 423/3, 375/2, 62/3

Art der Änderung:

1. Änderung der Angabe der Lagebezeichnung eines Flurstücks

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntmachung auf diesem Weg ergibt sich aus § 12 Abs. 5 SächsVermG.

Das Staatliche Vermessungsamt Rochlitz ist nach § 2 des SächsVermG für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 12 SächsVermG zugrunde.

Die Unterlagen können ab dem
08.08.2007 bis zum 07.09.2007

in der Geschäftsstelle des
Staatlichen Vermessungsamtes Rochlitz
Leipziger Straße 11,
09306 Rochlitz

in der Zeit

Mo.	9.00 – 15.30 Uhr
Di.	9.00 – 18.00 Uhr
Mi.	9.00 – 12.00 Uhr
Do.	9.00 – 15.30 Uhr
Fr.	9.00 – 12.00 Uhr

eingesehen werden. Nach § 12 Abs. 5 Satz 5 SächsVermG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter unserer Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Sie haben in der Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, weitere Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Rochlitz, den 16.07.2007

gez. Haase
Sachgebietsleiter

1) Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungsgesetz – SächsVermG) vom 12. Mai 2003 (SächsGVBl. S.121) in der jeweils geltenden Fassung

Vereinsmitteilungen u.a.

OT Etzdorf

Ich habe einen Schuspelfehler gemacht und dafür könnte ich mir in den Ar.... beißen!!

Als Ziehungsleiter der Nestfestverlosung, neben Harti, habe ich alle Sponsoren der Gewinne genannt und mich auch bei selbigen bedankt.

Als der Lebensabschnittsgefährte von Roswita Schwitzky gezogen wurde, habe ich beide etwas vorgeführt,

so als ob er den Zonk gezogen hätte. Leider habe ich bei diesem Spaß vergessen den Sponsor der Ballonfahrt zu nennen, was ich hiermit tun möchte.

Diese Ballonfahrt wurde gesponsert von Torsten Zimmermann Agenturleiter der deutschen Vermögensberatung.

Obwohl Herr Zimmermann uns gern unterstützt hat und keinen Wert auf eine namentliche Erwähnung gelegt hat, so sehe ich es als meine Pflicht an, dies noch nachträglich zu tun.

Natürlich möchte ich an dieser Stelle es nicht verpassen, auch im Namen des gesamten Nestfestteams, allen Sponsoren, Vereinen, Helfern und Besuchern zu danken, da alle gemeinsam dieses 14. Nestfest wieder möglich gemacht haben.

L. Menzel
Ziehungsleiter der Nestfestverlosung

OT Marbach

Ausflug der Jugendfeuerwehr Marbach vom 29.06. – 01.07.



Am Freitagnachmittag starteten wir zu unserem geplanten Wochenendausflug in die Jugendherberge Grünheide im Vogtland. Herr Pötzschke und Herr Fischer hatten sich für uns ein interessantes und umfangreiches Programm ausgedacht. Am Samstagvormittag fuhren wir zur Vogtlandarena nach Klingenthal, wo wir uns die neue große Sprungschanze anschauten. Nach dem Mittagessen in der Herberge spielten wir eine Runde Bowling. Anschließend besuchten wir die Allwetter-Bobbahn und drehten dort ein paar Runden. Die restliche Freizeit haben wir uns mit Spiel und Spaß vertrieben. Wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich bei unseren Betreuern für das gelungene schöne Wochenende bedanken.

Gunar Simböck
i. A. der Jugendfeuerwehrmitglieder Marbach

Information für die Marbacher Senioren

Unser nächster Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem **14. August um 13.00 Uhr** im „Goldenen Anker“ Marbach statt.

An diesem Nachmittag gibt uns Herr Berndt wichtige Tipps zur Pflege von Zimmerpflanzen und zum Verschneiden von Hecken. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Schafwolle - Spinnen und Filzen

Wer hat Interesse am Erlernen der Techniken, wie am Spinnrad spinnen und Filzen von Schafwolle. Der Heimatverein Marbach hat die Möglichkeit unter Fachgerechter Anleitung in Marbach, ab sofort bis zum Jahresende. Es sind keine Lehrgangskosten zu entrichten und Werkzeug wird zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen dazu unter Tel. 0172- 3777682.

Schulnachrichten

Schulanfänger der Gemeinde Tiefenbach Schuljahr 2007/2008

OT Arnsdorf

Baldauf, Chiara Magdalena
Mehner, Lena
Orgis, Leon

OT Böhrigen

Dymke, Lena
Kertzscher, Julia
Hanschmann, Leon
Peitz, Markus
Ritter, Clemens
Schädlich, Steve
Schäffner, Eric
Schubert, Tommy Lee

OT Dittersdorf

Lautenschläger, Henry

OT Etzdorf

Gerstel, Lisa
Gebhardt, Lisa
Jahndel, Jeannine
Blümke, Silvio
Ulrich, Robert

OT Marbach

Fischer, Annabell
Merker, Rebecca
Regenberg, Marie
Stein, Verena
Schindler, Lea
Schöneich, Anja
Bartusch, Andreas
Hübner, Jesse
Schwitzky, Richard

OT Naundorf

Riedel, Michelle
Albat, Leroy
Groiß, Dominic
Harthun, Jannik

Geschwister-Scholl-Gymnasium Nossen – Umbaustress ist lange vergessen

Zwei Schuljahre mit Baulärm, Umzügen nach Choren, von Haus zu Haus und nach Nossen zurück liegen hinter uns – der Kasten hat sich zum Schmuckkästchen gewandelt – und die Unannehmlichkeiten sind Vergangenheit.

Im Dezember wurden das 150jährige Bestehen der Bildungseinrichtung in Nossen und die Übergabe des sanierten Schulgebäudes mit einer Festwoche gefeiert.

Mehrfach wurde über die unvergleichbar besseren materiellen Bedingungen berichtet. An dieser Stelle nochmals ein Dankeschön an das Landratsamt Meißen als Schulträger und Herrn Landrat Steinbach persönlich, aber auch an die anderen Geldgeber – Der Freistaat Sachsen, die Bundesrepublik und selbst die Europäische Union gehören dazu.

Am 7.7. verabschiedeten wir einen sehr erfolgreichen Abiturjahrgang.

Luise Löwe erreichte im Abitur die Traumnote 1,0. Ein solches Ergebnis ist immer etwas ganz Besonderes. Auf weiteren 17 Abiturzeugnissen steht eine Eins vor dem Komma. Mein Glückwunsch gilt allen Abiturienten. Ihnen und allen anderen Schülerinnen und Schülern, die unser Gymnasium verlassen, wünsche ich alles Gute auf ihrem Lebensweg.

5 Schülerinnen brachten eine „Besondere Lernleistung“ in die Abiturwertung ein – allesamt mit sehr guten Ergebnissen.

Für Nossen sind die Arbeiten von Luise Löwe über die Mulden-talstadt in der Zeit der Industrialisierung – mit Flyer zu einem historischen Stadtrundgang – und Franziska Kleeberg zum Außenlager des KZ Flossenbürg in Zella sicher besonders interessant.

Außerordentliche Lernerfolge sind die Früchte gemeinsamer Arbeit über viele Jahre. In den vergangenen Schuljahren hat sich das Ganztagsangebot an unserem Gymnasium fest etabliert. Am Erfolg der Projekte „Hausaufgabenbetreuung“ und

„Schüler helfen Schülern“ hatten Schülerinnen des Abiturjahrganges 2007 maßgeblichen Anteil. Darüber hinaus existiert ein vielfältiges Angebot, das verschiedenen Begabungen und Neigungen gerecht wird.

Neue Unterrichtsformen, die das selbstständige Lernen fördern, sind fester Bestandteil unserer Unterrichtsarbeit geworden. Zu nennen sind hier das Methodentraining für die Klassenstufen 5 und 6, fächerverbindender Unterricht und der Profilunterricht ab Klasse 8. Das künstlerische Profil der 8. Klasse beendete das Schuljahr mit einer Modenschau. Die Teilnehmer des naturwissenschaftlichen Profils der 9. Klassen führte eine Exkursion ins Raumfahrtmuseum nach Morgenröthe- Rautenkrantz.

Viele Schülerinnen und Schüler stellten in diesem Schuljahr ihr Können bei Wettbewerben unter Beweis. Mit Anett Moses haben wir eine Preisträgerin im Bundeswettbewerb für Fremdsprachen in unseren Reihen. Herzlichen Glückwunsch. In Mathematik gab es erfolgreiche Olympiadeteilnehmer. Feste Termine sind für unsere Matheasse der Adam Ries Wettbewerb für die Klasse 5 und der Känguru- Wettbewerb für alle Klassenstufen. Dominik Mosch aus der Klasse 5 entpuppte sich hier als hoffnungsvolles Talent.

Einen tollen Abschluss des Schuljahres bot der Musikkurs von Frau Chill, der im Rahmen einer Klausur das Musical „König der Löwen“ in der Aula aufführte. Jeder Kursteilnehmer war mit seinem Talent gefragt: Gesang, Spiel eines Instrumentes, Bühnengestaltung... Eine sehr gelungene Darbietung, die bei vielen im Publikum Gänsehaut erzeugte.

Die Aufzählung besonderer Leistungen kann nie vollständig sein. Am letzten Schultag zeichnete der Förderverein wieder zahlreiche leistungsstarke Schülerinnen und Schüler für ihr besonderes Engagement aus.

Insgesamt blicken wir auf ein erfolgreiches Schuljahr zurück und danken allen, die uns auf den verschiedensten Gebieten unterstützten – Eltern, externen Partnern und natürlich unserem Förderverein.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine schöne und erholsame Sommerzeit.

Karsten Zeibig
Oberstudiendirektor

Kirchliche Nachrichten

GOTTESDIENSTE

12. August	18:00 Uhr	Greifendorf mit Abendmahl
	19:30 Uhr	Marbach mit Abendmahl
19. August	09:00 Uhr	Gleisberg Bibelfrühstück
	10:00 Uhr	Greifendorf
26. August	10:00 Uhr	Marbach mit Abendmahl, mit Kindergottesdienst
	18:00 Uhr	Etzdorf Bläsergottesdienst
02. September	10:00 Uhr	Etzdorf Familiengottesdienst zum Schulbeginn
09. September	10:00 Uhr	Etzdorf Kirchweihfest
12. August	18:00 Uhr	Greifendorf mit Abendmahl
	19:30 Uhr	Marbach mit Abendmahl
19. August	09:00 Uhr	Gleisberg Bibelfrühstück
	10:00 Uhr	Greifendorf
26. August	10:00 Uhr	Marbach mit Abendmahl, mit Kindergottesdienst
	18:00 Uhr	Etzdorf Bläsergottesdienst

02. September	10:00 Uhr	Etzdorf Familiengottesdienst zum Schulbeginn
09. September	10:00 Uhr	Etzdorf Kirchweihfest

Dazu sind alle Kinder mit ihren Familien ganz herzlich willkommen. Besonders einladen möchten wir dazu die Schulanfänger in unseren Gemeinden, denn für sie beginnt nun ein ganz neuer, spannender Weg.

Neues von den Baustellen

Etzdorf und Marbach: Auf den Baustellen in unseren Kirchgemeinden geht es sichtbar gut voran. Die Arbeiten werden sowohl in Etzdorf als auch in Marbach von vielen begleitet.

Vor allem der Posaunenchor hat in Etzdorf viele Stunden damit zugebracht, die Südfassade und den Chorraum der Kirche vom restlichen alten Putz zu befreien. Auch die Jugendfeuerwehr hat am besonders hartnäckigen Sockel mit Hand angelegt. Ein erster Termin für den Außenputz musste wegen der hohen Temperaturen jedoch abgesagt werden. Trotzdem kann der Dankgottesdienst anlässlich des Abschlusses der Außensanierung wie geplant am 09. September gefeiert werden.

Nachdem in Marbach unter Mithilfe von Gemeindegliedern, der Firma Stahl – Uhlemann, dem Jugendclub und der Feuerwehr Marbach der alte Putz vom Turm abgeschlagen werden konnte, wird nun, sobald es die Witterung zulässt, neuer Putz aufgezogen. Die Dachdecker haben ihre Arbeiten beendet. Der neue Glockenstuhl ist errichtet, die restaurierten Glocken sind wieder im Turm. Im August werden sie eingebaut werden.

Auch an der Orgel gibt es große Fortschritte. Am Abbau haben sich viele beteiligt, u.a. auch Mitglieder des Heimatvereins. Die Schäden an der Wand konnten begutachtet und zum Teil schon behoben werden. Restauratoren entdeckten dabei originale romanische Putze, die aus der Anfangszeit des Turmes stammen müssen. Diese werden nun gefestigt, bevor dann die neue Orgel eingebaut wird. Übrigens: Der Prospekt der Orgel wird in der Scheune des Heimatvereins zur Ansicht wieder aufgebaut werden und somit erhalten bleiben.

Allen, die die Bauvorhaben mit ihrem Gebet, ihren Spenden und ihrem persönlichen Einsatz unterstützen, sei an dieser Stelle herzlich gedankt! Sie tragen dazu bei, dass die Kirche im Dorf bleibt, nicht nur als Gebäude, sondern auch als ein Stück geistliche Heimat für die Bewohner unserer Dörfer. Trotzdem sind wir auch weiterhin darauf angewiesen, dass möglichst viele die finanzielle Last mit tragen.

Pf. Matthias Große

Urlaub Pfr. Große

Pfarrer Große hat vom 30. Juli bis 19. August Urlaub. Die Vertretung hat Pfarrer i.R. Lorenz aus Hainichen übernommen. Unsere Kanzlei ist in dieser Zeit wie gewohnt besetzt. Der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört. In dringenden Angelegenheiten können sie sich auch direkt an Pfr. i.R. Lorenz wenden (Tel.: 037207/52183).

Kirchenkanzleien geschlossen

Die Kirchenkanzleien in Marbach und in Etzdorf bleiben in der Zeit vom 20.08.07 bis 31.08.07 wegen Urlaub geschlossen. Am 04.09.07 bleiben die Kanzleien in Marbach und Greifendorf geschlossen.

Sprechzeiten Pf. Große in Greifendorf

16.30 – 17.30 im Pfarrhaus: 28. August

TERMINE

Familiengottesdienst zum Schulbeginn

Diesmal beginnen wir das neue Schuljahr mit einem gemeinsamen Familiengottesdienst: am Sonntag, 02. September um 10:00 Uhr

in der Kirche in Etzdorf

Elternabend der Konfirmanden

Das neue Konfirmandenjahr beginnt mit einem Elternabend am Mittwoch, dem 05. September 18:00 Uhr in der Kirche zu Etzdorf. Dazu sind alle Konfirmandinnen und Konfirmanden der Klassen 7 und 8 und ihre Eltern herzlich eingeladen. An diesem Abend wird einerseits der Konfirmandenunterricht vorgestellt, andererseits werden aber auch Termine abgesprochen.

Konzert in Greifendorf

Am 06. Oktober wird in der Greifendorfer Kirche ein Konzert des Dresdner Chores „Consonare“ um 15:30 Uhr stattfinden. Der Chor singt geistliche und weltliche Lieder und Chorstücke unterschiedlicher Komponisten aus verschiedenen Zeiten.

Bereitschafts- bzw. Havariedienst!

Der Zweckverband Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“ (ZWA) ist für Meldungen von Störungen unter der Rufnummer 0151/12644995 zu erreichen, werktags von 16:00 Uhr bis 07:30 Uhr, an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen ganztägig.

Sonstige Mitteilungen

Die Fahrbibliothek kommt

in den OT Arnsdorf 27.08.07	ehem. Gemeindeverwaltung 13:15 - 14:15 Uhr
in den OT Böhrigen 24.07.07	Schule 13:00 - 14:30 Uhr
in den OT Etzdorf 16.08.07	bei „Mandy's Getränkeshop“ 13:30 - 14:30 Uhr
in den OT Marbach 16.08.07	FFW 14:45 - 16:15 Uhr Schmiede 16:30 - 17:15 Uhr
in den OT Naundorf 24.08.07	Buswendeschleife 14:45 - 15:45 Uhr

Abfallentsorgungstermine

des Landkreises Mittweida in der Gemeinde Tiefenbach/Monat August 2007

Gelber Sack/Gelbe Tonne: gerade Dienstag

Papiertonne: 07.08.07 / 04.09.07

Gerade KW: Do/Bio; Fr/Rest

(Änderungen vorbehalten)

Geburten

Als allerjüngste Bürger in unserer Gemeinde dürfen wir begrüßen:

OT Arnsdorf: Joel Schwerdtner

Die Gemeindeverwaltung gratuliert ganz herzlich und wünscht alles Gute!



Altersjubilare

Herzliche Gratulation und alles Gute den Jubilaren des Monats August 2007.



OT Arnsdorf

Herr Herbert Witzmann
Frau Gerda Becker
Frau Marianne Müller
Frau Hedwig Weber

75 Jahre
81 Jahre
82 Jahre
91 Jahre

OT Böhrigen

Frau Ursula Glatte
Frau Gertraude Grübler
Frau Frieda Walter
Frau Gerda Naumann
Frau Elfriede Großer
Herr Werner Richter
Frau Ruth Pilz

81 Jahre
81 Jahre
83 Jahre
77 Jahre
83 Jahre
78 Jahre
75 Jahre

OT Etdorf

Frau Ruth Bauer
Frau Irmhilde Baum
Frau Gertrud Leutert
Frau Irmgard Schmidt
Frau Ruth Oehmigen
Herr Johannes Müller

77 Jahre
80 Jahre
84 Jahre
75 Jahre
76 Jahre
77 Jahre

Das Ehepaar Margot und Horst Knappe feiert das Fest der Goldenen Hochzeit.

OT Gersdorf

Frau Marianne Geißler
Herr Herbert Hönicke

82 Jahre
81 Jahre

OT Marbach

Herr Werner Wagner
Frau Hildegard Lechel
Frau Resi Dühnelt
Frau Lieselotte Block
Frau Johanna Meinhold
Frau Irmgard Piske
Herr Gerhard Güldner

81 Jahre
82 Jahre
81 Jahre
80 Jahre
75 Jahre
88 Jahre
82 Jahre

OT Naundorf

Herr Horst Grohmann

87 Jahre

Veranstaltungen im Monat August 2007

Datum	Wann	Was	Veranstalter
jeden Dienstag	ab 19:00	Frauengruppe mit Sport- & Gymnastik	Heimat- und Feuerwehrverein Arnsdorf e.V.
jeden 3. Freitag	ab 19:00	Skatabend für alle Interessenten	Heimat- und Feuerwehrverein Arnsdorf e.V.

Schloss Nossen

Von Blasmusik bis Dixieland

26.08.07

Ein schwungvolles Sonntag-Nachmittags-Konzert, 15.00 Uhr im Schlosshof mit dem Polizeiorchester Sachsen

Preis: 5,00 € (Bei Regen muss das Konzert ausfallen)

Musik an den Höfen des Meißnischen Landadels

31.08.07, 20.00 Uhr

Jahrgang 2007

Bach | Brahms | Beethoven

Kartenpreise 25 | 23 €

Kartenreservierungen: alle CTS-Vorverkaufsstellen | Börse Coswig 03523 / 700186 | Kulturtreff Meißen

Sonderausstellung

20.05. – 07.10.2007

„Adel in der Moderne. Im Schatten der Erinnerung – Jenny Freiin von Friesen“

Geöffnet:

Di – Freitag 10:00 – 17:00 Uhr

Sa/So/Feiertag 10:00 – 18:00 Uhr

Klosterpark Altzella

12.08.2007

14.00 Uhr

André Tränkner:

Kleine Einführung „Kontraste“ – Gärten in Ruinen

anschließend

15.00 Uhr

Führung „Der kleine Klostergarten“

Preis: 4,00 € / Kinder frei

Stadtverwaltung Nossen

VORANKÜNDIGUNG:

Weinfest auf der Waldheimer Straße in Nossen

8. September 2007

Ab 13 Uhr erwarten Sie Weine und kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt, Livemusik und Attraktionen für Groß und Klein.

Am Vorabend: Lampionumzug

Nossen, 7. September 2007, 19.00 Uhr
Waldheimer Str. (Bibliothek)

- Kinderprogramm zum Mitmachen
 - Lampion- und Fackelumzug für Jung und Alt mit dem Nossner Nachtwächter
 - ca. 20.30 Uhr Kinderfeuerwerk
- Ende 21.00 Uhr

Für Essen und Trinken ist gesorgt!

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke, die uns anlässlich unserer

Hochzeit

überbracht wurden, möchten wir uns bei unseren Eltern, Geschwistern, Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn sowie bei den Fußballern der SG Grün-Weiß Berbersdorf recht herzlich bedanken.

Stefanie geb. Franke & Sebastian Reißig
Döbeln, im Juli 2007

Bestattung
Carmen Kunze
www.bestattung-carmen-kunze.de

Neumarkt 11 · 09661 Hainichen
Telefon 03 72 07 / 22 15

Nossener Str. 12 · 04741 Roßwein
Telefon 03 43 22 / 4 36 01

Überführung Tag und Nacht von und zu allen Orten.

Frau Carmen Kunze wird als Rednerin für weltliche Trauerfeiern den letzten Gang würdevoll begleiten.

Zimmer in Nossen

16 m², Zimmer, 1. OG, Kochgelegenheit mit Wohn-/Schlafraum, WC intern, 4,50 EUR/m² zzgl. NK, Kautions 2 Monatsmieten. Ohne Provision.
Anfragen bitte unter: 03 52 42 / 6 69 00 und ab 19:00 Uhr unter: 03 52 42 / 6 84 08

Danksagung
Tiefbewegt von der großen Anteilnahme, die meinem lieben Ehemann und unserem Vater, Herrn

Gottfried Pönitz

geb. 03.02.1930 gest. 24.06.2007
entgegengebracht wurde.

möchten wir uns bei allen bedanken, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Große für seine liebevolle Begleitung.

In stiller Trauer:
Ehefrau Hildegard
Töchter Brigitte und Eva-Maria mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Toll, dass ihr alle an mich gedacht habt und mit euren Glückwünschen, Blumen, Geschenken, Finanzspritzen und der schönen Feier meine

Jugendweihe

zu einem ganz besonderen Tag gemacht habt!
Danke auch im Namen meiner Eltern.

Christoph Beyer
im Juni 2007

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer

Silberhochzeit

bedanken wir uns ganz herzlich bei unserer Mutti, Kindern, Geschwistern mit Familie, Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten.

Steffen und Karla Beyer
Etzdorf, im Juni 2007



HIGH-TECH SYSTEME

**TECHNIK UND SERVICE FÜR
SICHERHEIT UND KOMFORT**

Dr. Pohl & Co. GmbH · Service-Telefon 03 52 42-6 87 37

Seminarweg 1 · 01683 Nossen/Sachsen · Internet: www.hts-nossen.de

BERATUNG · PROJEKTIERUNG · VERTRIEB · INSTALLATION · WARTUNG

- Einbruchmeldetechnik (VdS) • Tresore • Schließanlagen • Videoüberwachung
- Brandmeldeanlagen (VdS) • Telefonanlagen • Sprech- und Rufanlagen
- Beschallungstechnik • Mobilfunk • Datentechnik (Hard- und Software)
- Netzwerklösungen • Kopiergeräte bis A 0 • Bürotechnik

Ihr kompetenter Fachhandelspartner vor Ort

freenet

mobilcom

Komplettleistungen zu Ihrer Zufriedenheit !

Kleinanzeigen

Schöne 3Raumwohnung in Hirschfeld, provisionsfrei zu vermieten, 70 m², 302,- € kalt zzgl. NK; Tel. 03 52 42 / 7 25 72, ab 16.00 Uhr

Suche **Kühlschrank**, funktions-tüchtig. Tel. 03 52 42 / 6 69 00

WIR BIETEN

Sie haben Interesse an einem späteren Beruf in der Medienbranche.

Bewerben Sie sich um ein Praktikum.

Wagner Digitaldruck & Medien GmbH
August-Bebel-Straße 12 · 01683 Nossen
Telefon: 035242 66900

www.imseri.de
IMMOBILIEN 03731-39800